

## Vogelschießen 2008

Am 5. Juli fand unser Vogelschießen statt. Krummwisch war dank der fleißigen Girlandebinderinnen festlich geschmückt. Das Wetter war toll und so starteten gegen 10 Uhr die 55 Teilnehmer/innen mit den Spielen.

Für die Kleinen (unter 4 Jahren) gab es natürlich auch Unterhaltung und die große Hüpfburg war selten leer. Die Negerkusswurfmaschine war der Renner bei Groß und Klein.

Um 13 Uhr stieg die Spannung, denn die neuen Majestäten wurden verkündet. Diese heißen **Saskia Eggers, Johanna Milbrandt, Nele Keszler, Olivia Grosser, Tjorge Rama, Piet Lau, Hannes Steffen, Felix Burmester, Simeon Nielson und Simon Scharfenberg.**



**Die neuen Majestäten** (Foto: Bernd Viertel)

Danach sollte dann der Umzug starten. Doch der Spielmannszug lies auf sich warten. Nach einigen erfolglosen Tele-fonaten liefen wir ohne Musik, bzw. die Majestäten durften auf dem geschmückten Wagen mitfahren, der von Leif Eggers mit seinem Oldtimer-Unimog gezogen wurde. Anschließend folgte die Preisverteilung. Auf Grund der hohen Temperaturen gab es noch eine kleine Erfrischung von der Feuerwehr.

Im Großen und Ganzen war es ein gelungenes Fest und wir möchten uns noch mal ganz herzlich bei allen beteiligten Helfern vor und hinter den Kulissen bedanken.

Es wird auch noch einen Auswertungsabend geben, der Termin steht aber noch nicht fest. Wir haben auch schon Ideen für das nächste

# Krummwischer Gemeindeblatt

30 JAHRE

1978 – 2008

Ausgabe 3 Jahrgang 2008

Jahr und freuen uns über Anregungen und Kritik. **Heike Eggers**



**„Wasser Marsch!“** Bei der großen Hitze tat diese Erfrischung wirklich gut!

(Foto: Bernd Viertel)

## DRK – Termine

**01.09.08** 19:30 Uhr, *Kreys Gasthof*, Bredenbek  
erste Versammlung nach der Sommerpause,  
Terminbesprechung u. Klönabend.

**02.09.08** 11:45 Uhr, ab *Kreys Gasthof*  
Halbtagsfahrt nach Eiderstedt – es wird noch  
gesondert eingeladen!

**27.09.08** 20:00 Uhr, *Sonnenhof*, Krummwisch  
Erntefest mit Theater („Krummwischer  
Speeldeel“), Tombola und Tanz.

**28.09.08** 15:00 Uhr, *Sonnenhof*, Krummwisch  
Seniorenclub mit Kaffee und Kuchen – und es  
spielt die „Krummwischer Speeldeel“.

# Gemeindevertretung Sitzungsprotokolle

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Krummisch waren durch Einladung vom 04.03.2008 auf Donnerstag, den 13.03.2008, zu 20.00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekannt gegeben worden.

Die Vorsitzende stellte bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die form- und fristgerechte Ladungsfrist Einwendungen nicht erhoben werden.

Die Gemeindevertretung Krummisch ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Frau Bürgermeisterin Klein begrüßt die erschienenen Zuhörer und Zuhörerinnen.

## TAGESORDNUNG:

1. Genehmigung des Protokolls vom 07.02.2008

2. Mitteilungen

3. Einwohnerfragen

4. Aufhebung/Änderung des Beschlusses vom 07.02.2008

5. Auftragsvergabe Erdarbeiten Knaacksche Koppel

6. Entwässerungskonzept Dorfstraße – Am Eiderberg

- Auftragserteilung -

7. Verschiedenes

**TOP 1 Genehmigung des Protokolls vom 07.02.2008**

In dem Protokoll vom 07.02.2008 wird folgende Änderung gewünscht:

In TOP 4, S. 99, unter a) ist die Meterangabe von 2,15 m auf 2,50 m zu ändern. Unter Einarbeitung der vorgenannten Änderungen wird die Niederschrift einstimmig genehmigt.

StV: einstimmig

**TOP 2 Mitteilungen**

Frau Bürgermeisterin Klein berichtet über folgende kommunale Angelegenheiten.

Das Amt Achterwehr hat mit dem Amt Molfsee einen Vertrag über die Nutzung der Obdachlosenunterkünfte in Achterwehr durch das Amt Molfsee geschlossen.

Das Amt Achterwehr hat mit dem Kreis Rendsburg-Eckernförde einen Ergänzungsvertrag über die Übertragung von Aufgaben des Kreises Rendsburg-Eckernförde auf die Ämter des Kreises

Rendsburg-Eckernförde geschlossen.

Für die Aktivregion Mittelholstein soll ein Verein nach den Grundsätzen des Vereinsrechts gegründet werden. Mitglied ist u. a. auch das Amt Achterwehr. Als kommunale Vertreter für die Aktivregion Mittelholstein wurden folgende Personen genannt:

Für das Amt Achterwehr: Herr Marco Carstensen, Kämmerer  
sein Stellvertreter: Hans-Werner Grewin, lfd. Verwaltungsbeamter  
2. Vertreter: Hans-Werner Hamann, Amtsvorsteher  
sein Stellvertreter: Herr Adolf Dibbern, Bgm Westensee

Zur Gemeindevahl am 25. Mai 2008 ist folgendes zu berichten:

Das Bundesverfassungsgericht hat mit Urteil vom 13.02.2008 entschieden, dass die im Schl.-Holst. Wahlrecht enthaltene 5 %-Sperrklausel verfassungswidrig ist. Es ist davon auszugehen, dass der Gesetzgeber die erforderlichen Änderungen des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes umgehend vornehmen wird und die Sperrklausel für die Kommunalwahl am 25. Mai 2008 nicht mehr anzuwenden ist.

Die E.ON Hanse hat neue Belastungen durch das erneuerbare Energiengesetz (EEG) angekündigt.

Das Bildungsministerium hat einen Entwurf der Verwaltungsvorschriften für den Ausbau der Betreuungsangebote für Kinder unter 3 Jahren vorgelegt.

**TOP 3 Einwohnerfragen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgen keine Wortmeldungen

**TOP 4 Aufhebung / Änderung des Beschlusses vom 07.02.2008**

Der stellvertretende Bauausschussvorsitzende, Herr Lenzmann, berichtet, dass in der letzten Gemeindevertretersitzung am 07.02.2008 beschlossen wurde, die Vergrößerung und Erneuerung der erforderlichen Leitung für die Wasserversorgung des neuen Baugebietes auf Kosten der Wassergemeinschaft abzuwickeln.

Da jetzt zwischenzeitlich ein Gespräch mit der Wassergemeinschaft stattgefunden hat und die Wassergemeinschaft ein ausführliches Angebot vorgelegt hat, empfiehlt der Bauausschuss der Gemeinde, den Beschluss vom 07.02.2008 aufzuheben.

Die Gemeindevertretung beschließt, den Beschluss vom 07.02.2008 über die Verteilung der Kosten aufzuheben.

StV: einstimmig

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung weiterhin, dem Angebot der Wasserversorgung Krummisch unter der Berücksichtigung, dass die Wasserversorgung auch gewährleistet sein muss, dass der 2. Bauabschnitt des Baugebietes Knaacksche Koppel mit versorgt wird, zuzustimmen.

Die Gemeindevertretung beschließt dem Angebot der Wasserversorgung Krummisch unter Berücksichtigung der Ergänzung zuzustimmen.

Eine Kopie des Angebotes ist dem Originalprotokoll beigelegt.

StV: einstimmig

**TOP 5 Auftragsvergabe Erdarbeiten Knaacksche Koppel**

Der stellv. Bauausschussvorsitzende, Herr Lenzmann, erklärt, dass für die Erschließung im B-Plan Nr: 2 eine Ausschreibung erfolgt ist. Günstigster Bieter ist die Firma Fuldt, Schacht-Audorf.

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung dem günstigsten Bieter, den Zuschlag zu erteilen.

Die Gemeindevertretung beschließt, dem günstigsten Bieter, in diesem Fall der Firma Fuldt, Schacht-Audorf, den Auftrag zu einem Brutto-Preis von 266.764,37 € zu vergeben.

Die Erweiterung, Einfassung der Einzelbäume, soll mit beauftragt werden (Angebotssumme 1.770,72 €).

**TOP 6 Entwässerungskonzept Dorfstraße – Am Eiderberg Auftragserteilung –**

Der stellvertretende Bauausschussvorsitzende, Herr Lenzmann, erläutert kurz das Entwässerungskonzept von Herrn Urban. Hierzu hat Herr Urban ein Angebot vorgelegt.

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, Herrn Urban mit der Erstellung eines Entwässerungskonzeptes zu beauftragen.

Die Gemeindevertretung beschließt, Herrn Urban den Auftrag für die Erstellung des Entwässerungskonzeptes zu erteilen. Geschätztes Honorar: 3.748,5 € (Eine Kopie des Angebotes ist dem Originalprotokoll als Anlage beigelegt).

StV: einstimmig

**TOP 7 Verschiedenes**

Frau Bürgermeisterin Klein teilt folgende Termine mit:

**Schiettsammeln 2008 am 04.04.2008**

Das **Geschwindigkeitsmessgerät** wird der Gemeinde Krummisch für den

Zeitraum 28.04. bis 23.05.2008 zur Verfügung gestellt.

Am Ostersamstag ist ein Osterfeuer von der Gemeinde in Zusammenarbeit mit der Landjugend geplant.

Frau Bürgermeisterin Klein bedankt sich bei allen Vertretern und Zuhörern und schließt die Sitzung.

**Die Mitglieder der Gemeindevertretung Krummwich waren durch Einladung vom 06.05.2008 zur Sitzung am Donnerstag, 15. Mai 2008, 20.00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.**

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

Die Gemeindevertretung ist nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Auf Antrag von Bürgermeisterin Klein wird die vorliegende Tagesordnung um TOP 11 „Sonderausgabe hydraulischer Nachweis Alte Eider/ Baugebiet v. Urban sowie TOP 12 SiGeKo erweitert. Der TOP 11 „Verschiedenes“ erhält die lfd. Nr. 13.

Stv.: einstimmig

#### **Tagesordnung:**

##### **öffentlich**

3. Genehmigung des Protokolls vom 13.03.2008
4. Mitteilungen
5. Einwohnerfragen
6. Finanzierung der Jugendfeuerwehr Amt Eiderkanal (Anlage)
7. Wahl von Schöffen für die Geschäftsjahre 2009 – 2013
8. Stellungnahme zum Landesentwicklungsplan
9. Genehmigung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2007
10. Finanzierung Friedhof Bovenau
11. Sonderausgabe hydraulischer Nachweis Alte Eider/ Baugebiet
12. SiGeKo
13. Verschiedenes

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Frau Bürgermeisterin Klein die anwesenden Besucher und gibt die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

#### **TOP 3 Genehmigung des Protokolls vom 13.03.2008**

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung vom 13.03.2008 werden keine Einwände erhoben.

#### **TOP 4 Mitteilungen**

Frau Bürgermeisterin Klein gibt bekannt, dass mit Stichtag 30.04. die Gemeinde Krummwich insgesamt 710 Einwohner hat.

Weiterhin berichtet sie über folgende kommunale Angelegenheiten:

Die Bauarbeiten des Wasser- und Schifffahrtsamtes Kiel-Holtenau in der Kanalweiche Groß Nordsee werden noch bis ca. Juni 2008 andauern. Es kann zu Behinderungen kommen.

Frau Bürgermeisterin Klein verweist auf ein Flugblatt „Die Sozialsprechstunde von Bernhard Saat“. Die Sprechstunde findet erstmalig am 22.05.2008 in der Zeit von 15.30 – 16.30 Uhr im Gemeindebüro Bredenbek statt und dann alle 14 Tage.

Herr Saat hilft Antragstellern bei allen sozialen Fragen sowie beim Ausfüllen von Anträgen.

Der Jahresbericht 2007 des sozialen Beratungs- und Dienstleistungszentrums aus Molfsee liegt vor. Das soziale Beratungs- und Dienstleistungszentrum bemüht sich um die Vermittlung von Tagesmüttern.

Frau Bürgermeisterin Klein verweist auf zwei Artikel des SHGT mit der lfd. Nr. 41/08 „Offensive gegen Kinderarmut – Kein Kind ohne Mahlzeit“ sowie mit der lfd. Nr. 41/08 „Zensus 2011, Informationen zum Sachstand“

Weiterhin berichtet Frau Klein vom Amtsausschuss Achterwehr vom 07.05.2008. Sie teilt mit, dass auf Initiative des Amtsvorstehers die Verwaltung ab dem 01.07.2008 hauptamtlich verwaltet wird.

Zudem ist auf der Sitzung auch ein Amtsdirektor gewählt worden.

#### **TOP 5 Einwohnerfragen**

Ein Einwohner fragt nach, warum die Gemeinde Krummwich durch eine beauftragte Firma eine Birke an der Gemeinestraße abgesägt hat, obwohl er angeboten hat die Birke abzusägen und das Holz selbst zu verarbeiten. Der Gemeinde Krummwich wären dadurch keine Kosten entstanden.

Gemeindevertreter Möller antwortet, dass die Birke in der Tat eine Gefahr für die öffentliche Sicherheit und Ordnung darstellte. Aufgrund vorliegender Ge-

setze sowie versicherungstechnischen Gründen musste die Baumfällung von einer Fachfirma ausgeführt werden. Das Holz konnte man käuflich erwerben.

Weitere Fragen liegen nicht vor.

#### **TOP 6 Finanzierung der Jugendfeuerwehr Amt Eiderkanal**

Frau Bürgermeisterin Klein berichtet über die Anregung des Amtes Eiderkanal den Höchstzuschussbetrag auf 250,- € pro Jahr/ Mitglied zu erhöhen, um dadurch wieder einen größeren finanziellen Spielraum für die Jugendlichen zur Verfügung zu haben.

Frau Klein führt aus, dass die Gemeinde Krummwich für das Haushaltsjahr 2008 bereits einen Zuschuss in Höhe von 200,- € pro Jahr/ Mitglied vorgesehen hat.

Z.Zt sind ca. 16 Kinder aus der Gemeinde Krummwich in der Jugendfeuerwehr.

Die Gemeindevertretung äußert sich sehr positiv über die hervorragende Ausbildung in der Jugendfeuerwehr.

Frau Klein berichtet, dass auch die anderen beteiligten Gemeinden bereit sind den Zuschussbetrag auf 250,- € zu erhöhen.

Ohne weitere Diskussion beschließt die Gemeindevertretung Krummwich den Zuschussbetrag auf 250,- € pro Jahr/ Mitglied zu erhöhen.

Stv.: einstimmig

#### **TOP 7 Wahl von Schöffen für die Geschäftsjahre 2009 – 2013**

Frau Bürgermeisterin Klein trägt vor, dass Vorschläge für die Wahl von Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2009 – 2013 von der Gemeindevertretung Krummwich vorzunehmen sind.

Vorgeschlagen werden:

1. Frau Gabriele Rose-Keszler

2. Herr Wolfgang Knaack

Stv.: einstimmig

#### **TOP 8 Stellungnahme zum Landesentwicklungsplan**

Diesen Tagesordnungspunkt hat der Bauausschuss beraten.

Frau Klein trägt den Entwurf der Stellungnahme des Bauverwaltungs- und Ordnungsamtes vor und gibt Erläuterungen.

Als neuen Inhalt weist der Entwurf des Landesentwicklungsplanes die Entwicklung von Wohnbauflächen, Gewerbeflächen und Einzelhandel aus. Der LEP

sieht verstärkt eine Entwicklung der zentralen Orte vor, um auch zukünftig die Versorgungsfunktion der zentralen Orte zu gewährleisten. Die bauliche Entwicklung der Gemeinden muss sich diesem Ziel unterordnen, d.h. dass der Gemeinde Krummwisch bis zum Jahr 2025 noch ein Spielraum von ca. 21 Wohneinheiten verbleibt. Diese Begrenzung würde die Ausnutzung der noch im Flächennutzungsplan vorhandenen Bauflächen nicht ermöglichen bzw. jegliches neues Baugebiet unmöglich machen, wenn die in der Gemeinde Krummwisch vorhandenen Baulücken ausgenutzt werden würden.

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung Krummwisch wie vom Bauausschuss empfohlen, dem vorliegenden Entwurf der Stellungnahme des Amtes Achterwehr zuzustimmen. Das Amt Achterwehr wird beauftragt die Stellungnahme weiterzuleiten.

**Stv.: einstimmig**

#### **TOP 9 Genehmigung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2007**

Die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Frau Wuttke wird das Wort erteilt.

Frau Wuttke führt aus, dass die Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2007 am 11.03.2008 in der Amtsverwaltung Achterwehr stattgefunden hat.

Für die Prüfung standen folgende Unterlagen zur Verfügung.

- a) der vom Amt Achterwehr erstellt Jahresabschluss 2007
- b) zwei Ordner mit Belegen

Es ist ein Soll-Überschuss in Höhe von 81.099,02 € zu verzeichnen. Außerdem war die geplante Rücklagenentnahme von 2.300,00 € nicht erforderlich. Der Stand der Allgemeinen Rücklage beträgt zum 31.12.2007: 180.427,92 €.

Die Gemeinde Krummwisch ist auch im Haushaltsjahr 2007 schuldenfrei gewesen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung Krummwisch folgende Beschlussfassung:

- a) Die Haushaltsüberschreitung in Höhe von 2.008,59 € wird genehmigt.
- b) Die Jahresrechnung 2007 wird unverändert beschlossen.

Ohne weitere Aussprache lässt Bürgermeisterin Klein über die

empfohlene Beschlussfassung abstimmen.

**Stv.: einstimmig**

#### **TOP 10 Finanzierung Friedhof Bovenau**

Frau Bürgermeisterin Klein trägt vor, dass die Gemeinde Krummwisch auf Grundlage einer Vereinbarung zwischen den Gemeinden Bredenbek, Bovenau, Krummwisch und der Ev.Luth. Kirchengemeinde Bovenau einen jährlichen Anteil am Defizit des Friedhofes ausgleichen muss.

Zur künftigen Finanzierung und Organisation des Friedhofes der Kirchengemeinde Bovenau liegt der Gemeinde Krummwisch ein Vertragsentwurf vor. Der Vertragsentwurf sieht vor, dass der Friedhof Bovenau auf die Ev.Luth. Christkirchengemeinde Rendsburg-Neuwerk übertragen wird.

Ohne weitere Diskussion beschließt die Gemeinde Krummwisch, dass sie grundsätzlich mit einer Übertragung des Friedhofes Bovenau auf die Ev.-Luth. Christkirchengemeinde Rendsburg-Neuwerk einverstanden ist. Zu dem Friedhofsübertragungsvertrag besteht allerdings noch Klärungsbedarf.

**Stv.: einstimmig**

#### **TOP 11 Sonderausgabe hydraulischer Nachweis Alte Eider/ Baugebiet**

Dem Vorsitzenden des Bauausschusses Herrn Olaf Mews wird das Wort erteilt. Herr Mews führt aus, dass durch die Entstehung des neuen Baugebietes zusätzliches Oberflächenwasser entsorgt werden muss. Durch die Anmerkung vom Wasser- und Bodenverband Krummwisch musste die Gemeinde Krummwisch zusätzlich einen hydraulischen Nachweis erbringen. Mit der Erstellung eines hydraulischen Nachweises ist das Ing.-Büro Urban beauftragt worden. Es sind zusätzliche Kosten in Höhe von 1.843,01 € entstanden.

Ohne Aussprache beschließt die Gemeindevertretung Krummwisch, die zusätzlichen Kosten für die Erstellung eines hydraulischen Nachweises in Höhe von 1.843,01 € zu genehmigen.

**Stv.: einstimmig**

#### **TOP 12 SiGeKo**

Dem Vorsitzenden des Bauausschusses Herrn Olaf Mews wird das Wort erteilt. Herr Mews führt aus, dass die Erschließung des Baugebietes „Knaacksche Koppel“ nach dem Gesetz die Überprüfung durch einen Sicherheits- und Gesundheitskoordinatoren erfordert.

Diese Tätigkeiten umfassen neben der Erstellung eines Sicherheits- und Gesundheitsplans auch bis zu 6 Kontrollbesuche des SiGeKo's auf der Baustelle.

Der Bauausschuss der Gemeindevertretung Krummwisch schlägt vor, die Leistung des SiGeKo's an die Firma Eggers aus Eckernförde zu vergeben. Die Kosten betragen ca. 1.300,00 €.

Die Gemeindevertretung beschließt wie vom Bauausschuss empfohlen.

**Stv.: einstimmig**

#### **TOP 13 Verschiedenes**

Frau Bürgermeisterin Klein gibt den Termin für die konstituierende Sitzung bekannt. Vorgesehen ist Mittwoch, 25.06.2008.

Herr Hans-Helmut Dohrau verweist auf einen Zeitungsartikel vom 22.04.2008 wonach Eigentümer von Hauskläranlagen, diese nicht mehr nachrüsten müssen.

Nach kurzer Diskussion wird seitens der Gemeindevertretung Krummwisch angeregt, das Amt möge prüfen, ob zukünftig Hauskläranlagen nicht mehr auf den neuesten Stand der Technik gebracht werden müssen. Das Ergebnis soll auf der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung bekannt gegeben werden.

Frau Bürgermeisterin Klein teilt mit, dass der diesjährige Straßenflick vom Kreis Rendsburg-Eckernförde ausgeschrieben wird. Die Gemeinde Krummwisch wird sich auch dieses Jahr wieder daran beteiligen.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Frau Bürgermeisterin Klein bedankt sich bei allen Vertretern und Zuhörern und schließt die öffentliche Sitzung um 21.05 Uhr.

---

**Die Mitglieder der Gemeindevertretung Krummwisch waren durch Einladung vom 13.06.2008 zur Sitzung am Mittwoch, 25. Juni 2008, 20.00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.**

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

Die Gemeindevertretung ist nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

## Tagesordnung:

### öffentlich

1. Bericht der Bürgermeisterin
2. Einwohnerfragestunde
3. Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeindevertreter/innen
4. Wahl, Ernennung und Vereidigung der Bürgermeisterin/ des Bürgermeisters unter Leitung des ältesten Mitgliedes
5. Wahl, Ernennung und Vereidigung des/ der 1. stellvertr. Bürgermeisters/ in
6. Wahl, Ernennung und Vereidigung des/ der 2. stellvertr. Bürgermeisters / in
7. Verpflichtung der Gemeindevertreter/ innen
8. Wahl eines Wahlprüfungsausschusses
9. 2. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung
10. Wahl der Mitglieder für die ständigen Ausschüsse nach der Hauptsatzung
11. Wahl der Vorsitzenden/ stellv. Vorsitzenden für die ständigen Ausschüsse nach der Hauptsatzung
12. Wahl eines stellv. Mitgliedes (für den Bürgermeister) in den Amtsausschuss
13. Wahl eines weiteren Mitgliedes in die Schulverbandsvertretung einschließlich Stellvertretung
14. Entsendung eines Gemeindevertreters in die Friedhofsausschüsse der Kirchengemeinde Flemhude und Bovenau
15. Verschiedenes

#### **TOP 1 Bericht der Bürgermeisterin**

Frau Bürgermeisterin Klein gibt bekannt, dass mit Stichtag 31.05.2008 die Gemeinde Krummisch insgesamt 710 Einwohner hat.

Weiterhin berichtet sie, dass die Baugrundstücke im Baugebiet Knaacksche Koppel nunmehr vermarktet werden können.

Anschließend bedankt sich Frau Bürgermeisterin Klein beim Wahlvorstand der Gemeinde Krummisch für die geleistete Arbeit zur Kommunalwahl

am 25.05.2008.

Ein weiterer Dank geht an alle Mitglieder der Gemeindevertretung für die gute und konstruktive Zusammenarbeit in den letzten 5 Jahren.

Frau Klein gibt die Zahlen der Kreistagswahl sowie der Landratswahl am 25.05.2008 in der Gemeinde Krummisch bekannt.

Insgesamt hat es in der Gemeinde 580 Wahlberechtigte gegeben. Davon haben 328 gewählt. Es gab 10 ungültige Stimmen.

Auf die CDU entfielen 120 Stimmen, SPD 67 Stimmen, FDP 42 Stimmen, Grüne 66 Stimmen und SSW 23 Stimmen.

Bei der Landratswahl haben 326 Wahlberechtigte ihre Stimme abgegeben, davon 19 ungültige Stimmen.

Auf Herrn von Ancken entfielen 83 Stimmen, Herr Dr. Martens erhielt 101 Stimmen und Herr Dr. Schwemer bekam 123 Stimmen.

Bei der Stichwahl am 15.06.2008 bekam Herr Dr. Martens 52 Stimmen und Herr Dr. Schwemer 103 Stimmen.

Weiterhin gibt Frau Bürgermeisterin Klein bekannt, dass es in der letzten Legislaturperiode insgesamt 123 Sitzungen gegeben hat (26 GV-Sitzungen, 18 Finanzausschusssitzungen, 6 Sitzungen des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung, 8 Wege- und Umweltausschusssitzungen, 31 Bauausschusssitzungen, 22 Redaktionsausschusssitzungen und 12 Sitzungen des Kultur- und Sozialausschusses).

#### **TOP 2 Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

#### **TOP 3 Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeindevertreter/innen**

Frau Bürgermeisterin Klein bedankt sich bei den ausscheidenden Mitgliedern der Gemeindevertretung, Frau Marita Kuckluck und Herrn Jens Pöppler. Sie überreicht beiden ein Präsent als Dank für die geleistete Arbeit.

Anschließend bedankt sich Frau Klein bei Frau Marlene Möller.

Frau Möller hat seit 22 Jahren im Redaktionsausschuss der Gemeinde Krummisch mitgearbeitet. Als Dank für die geleistete Arbeit überreicht Frau Klein ein Buchpräsent.

#### **TOP 4 Wahl, Ernennung und Vereidigung der Bürgermeisterin/ des Bürgermeisters unter Leitung des ältesten Mitgliedes**

Frau Bürgermeisterin Klein übergibt den

Vorsitz an das älteste Mitglied, Herrn Thomas Klein. Herr Klein übernimmt den Vorsitz. Er bittet um Vorschläge.

Für die Wahl zur Bürgermeisterin wird Frau Regina Klein vorgeschlagen.

Die Gemeindevertretung wählt in offener Abstimmung Frau Regina Klein zur Bürgermeisterin.

**Stv.: einstimmig**

Frau Klein nimmt die Wahl an.

Herr Thomas Klein händigt Frau Klein die Ernennungsurkunde aus und nimmt die Vereidigung vor.

Anschließend bittet der derzeitige Leitende Verwaltungsbeamte des Amtes Achterwehr und zukünftige Amtsdirektor des Amtes Achterwehr, Herr Grewin um das Wort.

Herr Grewin würdigt das Engagement der Gemeindevertreter in der Gemeinde Krummisch, die bereit sind als Repräsentanten der Gemeinde Krummisch ehrenamtlich tätig zu sein.

#### **TOP 5 Wahl, Ernennung und Vereidigung des/ der 1. stellvertr. Bürgermeisters/ in**

Frau Bürgermeisterin Klein übernimmt den Vorsitz und bittet um Vorschläge.

Vorgeschlagen für die Wahl zum 1. stellv. Bürgermeister wird Herr Marko Schiefelbein.

Die Gemeindevertretung wählt in offener Abstimmung Herrn Marko Schiefelbein zum 1. stellv. Bürgermeister.

**Stv.: einstimmig**

Herr Schiefelbein nimmt die Wahl an.

Frau Bürgermeisterin Klein händigt Herrn Schiefelbein die Ernennungsurkunde aus und nimmt die Vereidigung vor.

#### **TOP 6 Wahl, Ernennung und Vereidigung des/ der 2. stellvertr. Bürgermeisters/ in**

Vorgeschlagen für die Wahl zum 2. stellv. Bürgermeister wird Herr Karsten Kruse.

Die Gemeindevertretung wählt in offener Abstimmung Herrn Karsten Kruse zum 2. stellv. Bürgermeister.

**Stv.: einstimmig**

Herr Kruse nimmt die Wahl an.

Frau Bürgermeisterin Klein händigt Herrn Kruse die Ernennungsurkunde aus und nimmt die Vereidigung vor.

#### **TOP 7 Verpflichtung der Gemeindevertreter/ innen**

Frau Bürgermeisterin Klein verpflichtet die Gemeindevertreterinnen und Ge-

meindevertreter durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten sowie auf ihre Verschwiegenheit und führt sie in ihre Tätigkeit ein.

#### **TOP 8 Wahl eines Wahlprüfungsausschusses**

Zur Prüfung der Gültigkeit der Gemeindewahl am 25.05.2008 werden vorgeschlagen und gewählt:

Gabriele Rose-Keszler KWG  
Björn Lenzmann KWG  
Kay Möller KWG  
Olaf Mews AWG  
Marko Schiefelbein AWG  
Stv.: einstimmig

#### **TOP 9 2. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung**

Frau Bürgermeisterin Klein trägt vor, dass sich die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung Krummwisch von 9 auf 11 Mitglieder erhöht hat.

Bedingt durch die Erhöhung der gesetzlichen Mitgliederzahl ist es erforderlich die Hauptsatzung der Gemeinde Krummwisch in § 5 der Satzung „Ständige Ausschüsse“ hinsichtlich der jeweiligen Zusammensetzung zu ändern.

Frau Klein verliest den Entwurf der 2. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Krummwisch. Danach erhalten die ständigen Ausschüsse folgende Anzahl von Mitgliedern:

- a) Finanzausschuss 7 Mitglieder
- b) Wege- und Umweltausschuss 7 Mitglieder
- c) Bauausschuss 7 Mitglieder
- d) Redaktionsausschuss 4 Mitglieder
- e) Kultur- und Sozialausschuss 7 Mitglieder
- f) Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung 3 Mitglieder

Die 2. Nachtragssatzung tritt rückwirkend zum 01.06.2008 in Kraft.

Ohne weitere Aussprache beschließt die Gemeindevertretung Krummwisch die vorliegende 2. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Krummwisch vom 07.08.2003.

Stv.: einstimmig

#### **TOP 10 Wahl der Mitglieder für die ständigen Ausschüsse nach der Hauptsatzung**

Vorgeschlagen und gewählt werden:

- a) **Finanzausschuss**  
Karsten Kruse KWG  
Hartmut Clausnizer AWG  
Gabriele Rose-Keszler KWG  
Björn Lenzmann KWG  
Kay Möller KWG  
Marion Wuttke KWG  
Olaf Mews AWG

Stv.: einstimmig

#### **c) Wege- und Umweltausschuss**

- Kay Möller KWG  
Thomas Klein AWG  
Björn Lenzmann KWG  
Gabriele Rose-Keszler KWG  
Hartmut Clausnizer AWG  
Ulrich Schwermer KWG,  
bürgerl. Mitglied  
Leif Eggers KWG,  
bürgerl. Mitglied

Stv.: einstimmig

#### **c) Bauausschuss**

- Olaf Mews AWG  
Björn Lenzmann KWG  
Heike Eggers KWG  
Karsten Kruse KWG  
Marko Schiefelbein AWG  
Hans Joachim Wuttke KWG,  
bürgerl. Mitglied  
Bernd Viertel AWG,  
bürgerl. Mitglied

Stv.: einstimmig

#### **d) Redaktionsausschuss**

- Thomas Klein AWG  
Heike Eggers KWG  
Olaf Mews AWG  
Anke Schwermer KWG  
bürgerl. Mitglied

Stv.: einstimmig

#### **e) Kultur- und Sozialausschuss (inkl. Friedhofsaussch. Bovenau/ Flemhude)**

- Thomas Klein AWG  
Marion Wuttke KWG  
Heike Eggers KWG  
Karsten Kruse KWG  
Marko Schiefelbein AWG  
Sigrid Mews AWG,  
bürgerl. Mitglied  
Beate Lemke KWG,  
bürgerl. Mitglied

Stv.: einstimmig

#### **f) Rechnungsprüfungsausschuss**

- Marion Wuttke KWG  
Hartmut Clausnizer AWG  
Gabriele Rose-Keszler KWG

Stv.: einstimmig

#### **TOP 11 Wahl der Vorsitzenden/ stellv. Vorsitzenden für die ständigen Ausschüsse nach der Hauptsatzung**

Vorgeschlagen und gewählt werden:

#### **a) Finanzausschuss**

- Karsten Kruse KWG  
Vorsitzender  
Hartmut Clausnizer AWG  
stellv. Vorsitzender

#### **b) Wege- und Umweltausschuss**

- Kay Möller KWG  
Vorsitzender  
Thomas Klein AWG  
stellv. Vorsitzender

#### **c) Bauausschuss**

- Olaf Mews AWG  
Vorsitzender  
Björn Lenzmann KWG  
stellv. Vorsitzender

#### **d) Redaktionsausschuss**

- Thomas Klein AWG  
Vorsitzender  
Heike Eggers KWG  
stellv. Vorsitzende

#### **e) Kultur- und Sozialausschuss (inkl. Friedhofsaussch. Bovenau/ Flemhude)**

- Thomas Klein AWG  
Vorsitzender  
Marion Wuttke KWG  
stellv. Vorsitzende

#### **f) Rechnungsprüfungsausschuss**

- Marion Wuttke KWG  
Vorsitzende  
Hartmut Clausnizer AWG  
stellv. Vorsitzender

Stv.: einstimmig

#### **TOP 12 Wahl eines stellv. Mitgliedes (für den Bürgermeister) in den Amtsausschuss**

Vorgeschlagen und gewählt wird Herr Marko Schiefelbein.

Stv.: einstimmig

#### **TOP 13 Wahl eines weiteren Mitgliedes in die Schulverbandsvertretung einschließlich Stellvertretung**

Vorgeschlagen und gewählt wird als Stellvertreter für Frau Regina Klein Herr Marko Schiefelbein.

Als weiteres Mitglied in die Schulverbandsvertretung wird Herr Karsten Kruse vorgeschlagen und gewählt.

Als Stellvertreter für Herrn Karsten Kruse wird Herr Olaf Mews vorgeschlagen und gewählt.

Stv.: einstimmig

**TOP 14 Entsendung eines Gemeindeverepresenters in die Friedhofsausschüsse der Kirchengemeinde Flemhude und Bovenau**  
Vorgeschlagen und gewählt wird Herr Thomas Klein.  
stv.: einstimmig

**TOP 15 Verschiedenes**  
Frau Bürgermeisterin Klein führt aus, dass das Gemeindeblatt der Gemeinde Krummwich ca. 14 Tage später erscheinen wird.

Weiterhin weist Frau Bürgermeisterin Klein daraufhin, dass die Nachweise für die Sitzungsgelder bis zum 30.06.2008 bei ihr abzugeben sind.

Frau Bürgermeisterin Klein gibt den Termin für die nächste GV-Sitzung bekannt. Vorgesehen ist Mittwoch, 23.07.2008 oder Donnerstag, 24.07.2008.

## **Bebauungsplan „Knaacksche Koppel“**

**Die Gemeinde hat im Osten des Ortsteiles Krummwich ein Bebauungsplangebiet für 13 Grundstücke ausgewiesen und mittlerweile auch erschlossen. 12 Grundstücke mit Größen von 516 qm bis 662 qm stehen zum Verkauf an. Es handelt sich um ein allgemeines Wohngebiet.**

Die Grundflächenzahl beträgt 0,25, damit kann 25 % der Grundstücksfläche bebaut werden. Es ist ein Vollgeschoss möglich. Dadurch kann das klassische Wohnhaus mit ausgebautem Dachgeschoss gebaut werden. Es sind Einzel- und Doppelhäuser möglich. Pro Grundstück können maximal 2 Wohnungen errichtet werden. Die Dachneigung der Häuser ist von 20 Grad bis 50 Grad festgelegt worden. Die maximale Gebäudehöhe beträgt 9,00 m über dem zum Grundstück gehörigen Bezugspunkt.

Ansonsten gibt es nur wenige Einschränkungen der äußeren Gestaltung. Nur bei Doppelhäusern muss das Erscheinungsbild einheitlich sein. Ansonsten kann

die Fassade aus Klinker, Putz, Holz oder sonstigen Materialien bestehen. Auch die Dachdeckung kann in Form und Farbe frei gewählt werden. Damit sind auch Grün- und Solardächer möglich. Dachgauben dürfen nur 50% der Trauflänge betragen und Frontspieße von Friesengiebeln sollen 1,50 m unterhalb des Hauptdaches liegen. Pro Grundstück sind mindesten 2 Stellplätze vorzusehen und bei 2 Wohnungen insgesamt 3 Plätze.

Die Grundstücke sind voll erschlossen mit Anschluss für Schmutzwasser, Regenwasser, Strom, Leitungswasser, Gasversorgung und Telefon. Das Schmutzwasser ist an die zentrale Entsorgung des Amtes Achterwehr angeschlossen. Die Stromversorgung erfolgt über das Leitungsnetz der e-on. Für die Versorgung mit Frischwasser ist die Wassergemeinschaft Krummwich zuständig. Es ist auf jedem Grundstück ein Anschluss der Fa. Primagas zur zentralen Versorgung mit Flüssiggas gelegt worden. Die Versorgung mit Flüssiggas ist aber nicht zwingend, so kann frei entschieden werden welches Medium, ob Gas, Strom, Öl oder alternative Energien, eingesetzt werden. Sämtliche Leitungen sind zur Zeit 1,00 m auf das Grundstück gelegt worden. Die Verlegung in das Haus erfolgen durch den Bauherrn bzw. das entsprechende Versorgungsunternehmen.

Zur Zeit sind die Straßenflächen nur mit einer Tragschicht versehen. Es ist geplant die endgültige Pflasterfläche einschließlich der Parkflächen und der Bepflanzung erst nach weitgehender Fertigstellung der Bebauung herzustellen. Die Straßenflächen bleiben im Eigentum der Gemeinde. Damit entstehen den Erwerbenden keine Folgekosten für die Unterhaltung. An der Ost- und Nordseite des Baugebietes wird von der Gemeinde ein Knick angepflanzt. Die Grundstücke können sofort erworben und auch umge-

hend bebaut werden, da nach § 74 Landesbauordnung nur eine Bauanzeige erforderlich ist. Beim Kauf hat sich der Verkäufer zu verpflichten, dass er innerhalb von 2 Jahren die Baumaßnahme fertig stellt und selbst bezieht.

Die Grundstücke sind frei von jeglicher Baubindung durch Bauträger. Verkaufs- oder Maklerprovisionen entstehen nicht. Der Käufer hat lediglich die Notar-, Gerichts- und Vermessungskosten zu tragen.

**Bei Interesse am Kauf eines Grundstücks ist die Bürgermeisterin Frau Klein unter ☎ 04334/189831 zuständig.**

Weitere und ausführlichere Informationen können ab Mitte August bei Ing.-Büro-Wuttke, Krummwich, unter ☎ 04334 / 189004 angefordert werden.

Die Kosten der jeweiligen Grundstücke mit der Angabe der Grundstücksgrößen können der Preisliste entnommen werden. Der Zuschnitt und die Lage der einzelnen Grundstücke ist im Übersichtsplan (Folgeside) dargestellt.

(H.-J. Wuttke)

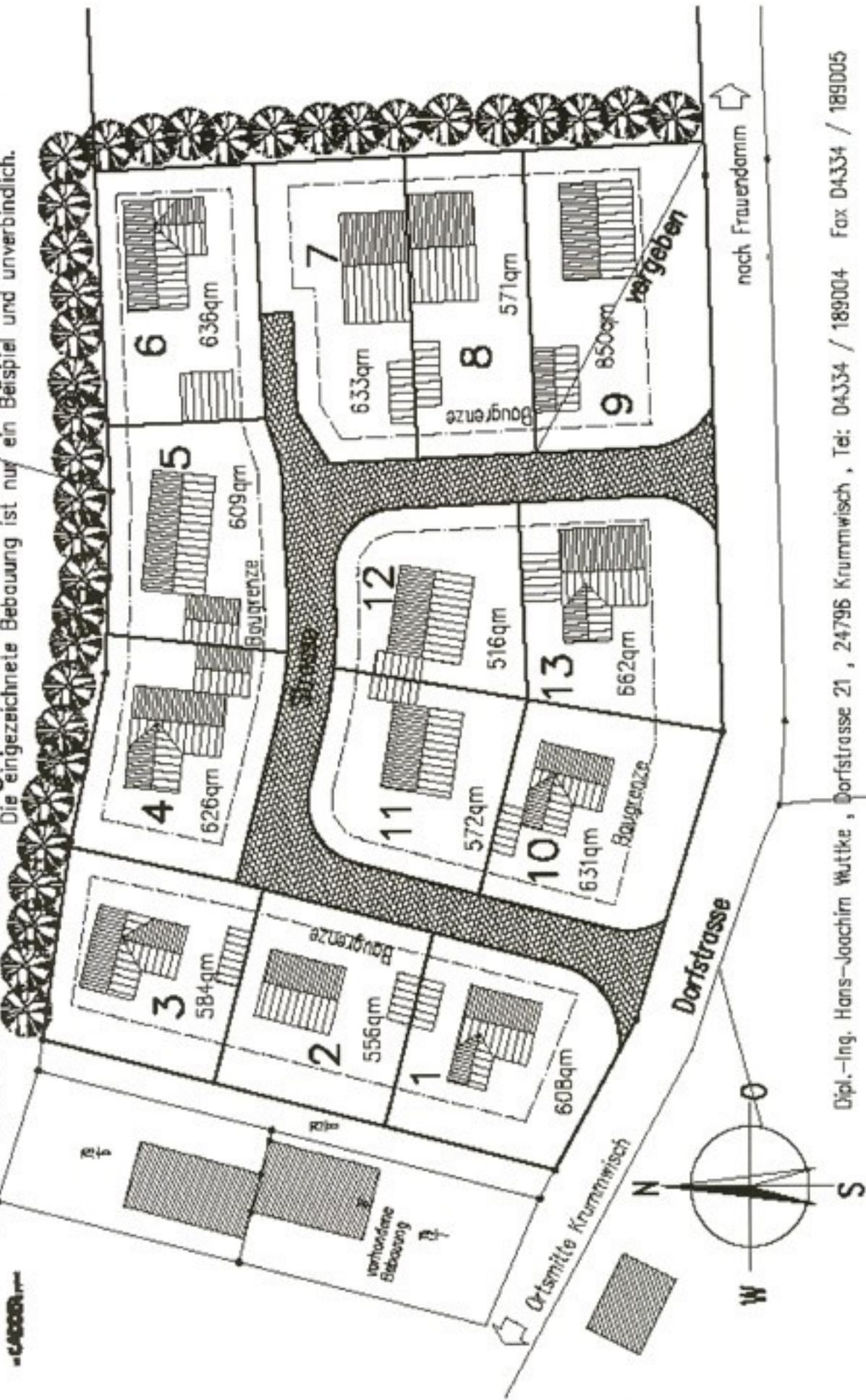
### **Verkaufspreise der Grundstücke "Knaacksche Koppel" Krummwich**

Nr. 1	608 qm,	65,00 €/qm, frei	
			<b>39.520,00 €</b>
Nr. 2	556 qm,	70,00 €/qm, frei	
			<b>38.920,00 €</b>
Nr. 3	584 qm,	80,00 €/qm, frei	
			<b>46.720,00 €</b>
Nr. 4	626 qm,	80,00 €/qm, frei	
			<b>50.080,00 €</b>
Nr. 5	609 qm,	80,00 €/qm, frei	
			<b>48.720,00 €</b>
Nr. 6	636 qm,	80,00 €/qm, frei	
			<b>50.880,00 €</b>
Nr. 7	633 qm,	70,00 €/qm, frei	
			<b>44.310,00 €</b>
Nr. 8	571 qm,	70,00 €/qm, frei	
			<b>39.970,00 €</b>
Nr. 9	850 qm,	70,00 €/qm, vergeben	
			<b>59.500,00 €</b>
Nr.10	631 qm,	65,00 €/qm, frei	
			<b>41.015,00 €</b>
Nr.11	572 qm,	70,00 €/qm, frei	
			<b>40.040,00 €</b>
Nr.12	516 qm,	70,00 €/qm, frei	
			<b>36.120,00 €</b>
Nr.13	662 qm,	65,00 €/qm, frei	
			<b>43.030,00 €</b>

Alle Zahlenangaben sind ohne Gewähr!

# Übersicht Bebauungsplan "Knaacksche Koppel"

Die eingezeichnete Bebauung ist nur ein Beispiel und unverbindlich.



Dipl.-Ing. Hans-Joachim Wuttke, Dorfstrasse 21, 24796 Krummisch, Tel: 04334 / 189004 Fax 04334 / 189005

# Ihre Feuerwehr informiert

Wehrführer Peter Nielsen  
gibt aktuelle Information  
zur Schadenverhütung:



## Rauchmelder retten Leben!

### Allgemeines

In Deutschland kommen jährlich ca. 500 Menschen bei Bränden ums Leben. Hauptursache ist der Erstickungstod durch toxische Gase im Brandrauch und nicht die direkte Flammeneinwirkung. Die meisten Brände, durch die Menschen zu Schaden kommen, entstehen nachts im privaten Wohnungsbereich. Der gefährliche Brandrauch breitet sich unbemerkt in der gesamten Wohnung aus. Die Bewohner werden überrascht, da der menschliche Geruchssinn im Schlaf ausgeschaltet ist. Rauchmelder erkennen Brandrauch frühzeitig, alarmieren die Bewohner durch einen lauten Signalton und ermöglichen die rechtzeitige Flucht aus der Wohnung. Viele Opfer hätten gerettet werden können, wären sie im frühen Brandstadium geweckt worden.

Fotos: Freiwillige Feuerwehr  
Krummisch

## Rauchmelderpflicht in Wohnungen

Seit April 2005 besteht in Schleswig-Holstein eine gesetzliche Verpflichtung zum Einbau von Rauchmeldern (Rauchwarnmelder) in Wohnungen. Durch die Änderung der Landesbauordnung\* für Schleswig-Holstein vom Dezember 2004 wird an § 52 folgender Absatz 7 angefügt:

*"In Wohnungen müssen Schlafräume, Kinderzimmer und Flure, über die Rettungswege von Aufenthaltsräumen führen, jeweils mindestens einen Rauchwarnmelder haben. Die Rauchwarnmelder müssen so eingebaut und betrieben werden, dass Brandrauch frühzeitig erkannt und gemeldet wird. Die Eigentümerinnen oder Eigentümer vorhandener Wohnungen sind verpflichtet, jede Wohnung bis zum 31. Dezember 2009 mit Rauchmeldern auszurüsten."*

Die gesetzliche Pflicht legt den erforderlichen Mindestschutz fest. Ein optimaler Schutz wird erst bei der Überwachung jedes Raumes erreicht. In Küchen sind Rauchmelder nur eingeschränkt einsetzbar und in Bädern kann auf eine



Installation verzichtet werden, weil der häufig auftretenden Wasser- oder Bratendampf in

die Meßkammer der Rauchmelder eindringt und zu Fehlalarmen führt. Im Normalfall ist ein Rauchmelder je Raum ausreichend, wenn dieser nicht mehr als 60 m<sup>2</sup> Fläche hat. Bei größeren oder sehr "verwinkelten" Räumen und Fluren können mehrere erforderlich sein.

## Auswahl von Rauchmeldern

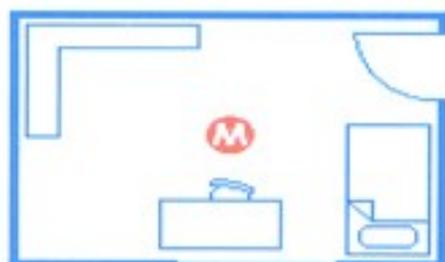
Geeignete Rauchmelder haben ein CE-Zeichen mit Hinweis auf DIN EN 14604. Zusätzlich ist das VdS- Prüfzeichen zu empfehlen, das die VdS-Anerkennung und damit die Übereinstimmung mit den gültigen Normen und Qualitätsstandards nachweist. Eine bestimmte technische Lösung wurde vom Gesetzgeber nicht vorgegeben.

Der Schutz mit batteriebetriebenen Rauchmeldern ist ausreichend und bietet sich in bestehenden Wohnungen an.



Bei Neu- oder Umbauten gibt es auch die Möglichkeit, Rauchmelder mit 230 Volt-Netzversorgung zu verwenden und / oder durch ein Kabel miteinander zu vernetzen.

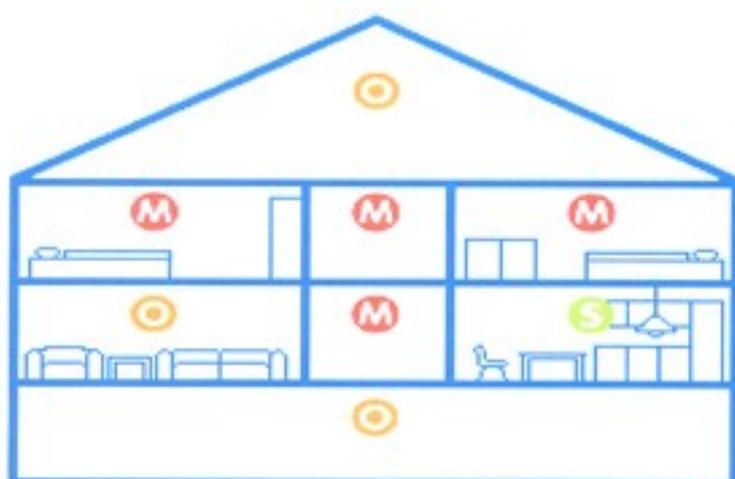
**Beispiele für Anbringungsstellen – siehe nächste Seite!**



Kleinwohnung



3-Zimmer-Wohnung



Mehrstöckiges Haus

**M** Mindestschutz (Gesetz in sieben BL)

**O** Optimaler Schutz

**S** Sonderschutz

## Beispiel für Anbringungsstellen

Heizungsraum  
 Vorrats- / Werkraum  
 Schlafzimmer  
 Wohnzimmer  
 Küche  
 Kinderzimmer  
 Flur  
 Bad Küche Wohnzimmer  
 Schlafzimmer  
 Kinderzimmer  
 Kinderzimmer  
 Ausstattung  
 mit Einschränkungen

### Gesetzlich vorgeschriebener Schutz

Anbringen von Rauchmeldern

- Alle Schlaf- u. Kinderzimmer
- Alle Flure und Dielen, die als Fluchtwege dienen ca. alle (7,5 m)

### Zusätzlicher Schutz

- Zusätzlich in allen anderen Räumen (ausgenommen Badezimmer)



## Termine Landjugend

- **Sonntag, 10.08.2008**  
Kanufahren auf der Eider,  
Treff: 11:00 Uhr am FF-Gerätehaus
- **22.-24.08.2008**  
Zelten am Wochenende  
Termin wird noch bekannt gegeben.
- **Sonntag, 14.09.2008**  
Fahrt in einen Freizeitpark,  
Treff: 07:30 Uhr am FF-Gerätehaus



# Das Laternelauf wird in dies Jahr in Krummwisch starten!

**24. Oktober 18:30 Uhr**

**Start am  
Feuerwehrgerätehaus in  
Krummwisch**

## Der Bücherbus kommt am:

**18. Juli, 29. August,  
19. September, 10 Oktober**

### Haltepunkte:

**Klein Königsförde**  
Bushaltestelle Grüner Weg  
von 11.40 – 11.55 Uhr  
Ecke Königsfurt/Kastanienallee  
von 12.45 – 13.00 Uhr

**Krummwisch „Sonnenhof“**  
von 13.05 – 13.35 Uhr

**Frauendamm**  
von 13.37 – 13.45 Uhr

**Groß Nordsee**  
Alte Dorfstr./Am See  
von 13.50 – 14.10 Uhr

[www.bz-sh.de](http://www.bz-sh.de)

## Sperrmüllabfuhr:

**Mittwoch, 13. August 2008**

Wir gratulieren  
zum Geburtstag!

Anni Lähn 94 Jahre  
Neu Königsförde

Hanna Ruppert 85 Jahre  
Klein Königsförde

Erna Bernd 84 Jahre  
Krummwisch

Irene Wollenberg 83 Jahre  
Klein Königsförde

Hans Bernd 82 Jahre  
Krummwisch

Magdalene Keszler 81 Jahre  
Klein Königsförde

Hilde Kruse 79 Jahre  
Klein Königsförde

Elli Parting 79 Jahre  
Groß Nordsee

Rudi Bahr 77 Jahre  
Klein Königsförde

Alfred Heidemann 77 Jahre  
Groß Nordsee

Clara Laude 76 Jahre  
Groß Nordsee

Anneliese Kruse 76 Jahre  
Klein Königsförde

Emmi Quas 75 Jahre  
Jägerslust

Hans Möller 75 Jahre  
Klein Königsförde

Ernst Meissner 75 Jahre  
Klein Königsförde

Gerda Krebs 73 Jahre  
Klein Königsförde

Herbert Sierk 73 Jahre  
Klein Königsförde

Inge Stempel 73 Jahre  
Klein Königsförde

Elfriede Ralfs 72 Jahre  
Klein Königsförde

Horst Schulze 71 Jahre  
Groß Nordsee

Dietrich Henning 71 Jahre  
Jägerslust



Wir trauern um  
Heinz Müller, Groß Nordsee

Rudi Kuckluck, Klein Königsförde, im Juni 2008

Herausgeber:  
Gemeinde Krummwisch  
Verantwortliche Redakteure:  
Heike Eggers  
Anke Schwermer  
Thomas Klein  
Olaf Mews

Druck:  
Kopiercenter Erdmann  
Königstraße 25  
24768 Rendsburg  
Tel. 04331/26353

Dieses Mitteilungsblatt erscheint  
vierteljährlich.  
Redaktionsschluss für die  
nächste Ausgabe ist der  
15.09.2008

Dank an die bisherigen  
Redakteure des  
Gemeindeblattes und den  
Redaktionsausschuss.

Wir bitten um Nachsicht, falls  
sich Fehler in unsere Geburts-  
tagsliste eingeschlichen haben.  
Bedingt durch die Kommunal-  
wahl und den Wechsel im

Wir gratulieren den  
glücklichen Eltern und  
wünschen der  
neuen Erdenbürgerin viel  
Glück:



**Selma  
Zimmermann**

Klein Königsförde  
Juni 2008